

Das kompakte Tischgerät mit dem großen Fassungsvermögen und den Leistungen eines Großgerätes. Das neue Konzept des LABOKLAV 25 besticht durch überzeugende technische Lösungen und ein völlig neues Design. Das Gerät mit Durchblick", Kammerdeckel aus temperaturbeständigem Sicherheitsglas und Frontabdeckung aus Sicherheitsglas, LED Kammerbeleuchtung und farbigen LED Betriebszustandsleuchten.

Äußerst kompakt und platzsparend konzipiert bietet es alle Möglichkeiten eines großen Laborautoklaven:

- Sterilisation von Flüssigkeiten in offenen und leicht verschlossenen Gefäßen
- Instrumentensterilisation, auch mit Vorvakuum und Trocknungsvakuum
- Vernichtungssterilisation bei 134° C

LABOVAC - das komplette Vakuumsystem / Option V

- einfaches Vorvakuum
- fraktioniertes Vorvakuum
- Trocknungsvakuum
- Heizen der Kammer im Trocknungsvakuum ist integriert

Bei der Sterilisation von Hohlkörpern und Mischfraktionen Müll erweist sich die vollständige Entlüftung der Kammer als problematisch. Das Verfahren Dampfsterilisation kann nur unter Sattedampfbedingungen erfolgreich sein. Hierbei muss der Anteil nicht-kondensierbarer Gase (z.B. Luft) unter 2% sein. Ein Vakuumsystem ist erforderlich.

Im Gehäuse eingebaut ist eine groß dimensionierte Membranvakuumpumpe. Diese sorgt im Vorvakuum für eine schnelle und sichere Entlüftung der Kammer und des Sterilgutes. In Abhängigkeit von der Beschaffenheit des Sterilgutes können Programme mit einfachem oder fraktioniertem Vorvakuum angewählt werden.

Ein Trocknungsvakuum bietet, gerade bei der Sterilisation von Pipettenspitzen, Glaswaren, Filtern und Textilien den Vorteil, dass die Sterilgüter nicht mehr im Trockenschrank nachgetrocknet werden müssen. Hierbei ist es unerlässlich, die Kammer im Vakuum von außen zu beheizen, um ein gutes Trocknungsergebnis zu erreichen. Diese Einrichtung ist serienmäßig in der Option Vakuum enthalten.

